

# »Positiver Impuls für die Gemeinde«

Dienstleistungszentrum in Zimmerns neuer Ortsmitte feiert Richtfest / Über Objekt wird viel diskutiert

Von Stefanie Siegmeier

**Zimmern o. R. Ist es zu hoch oder zu wichtig? – es gibt wohl kein anderes Bauprojekt in Zimmern, über das so viel diskutiert wird, wie über das Dienstleistungszentrum in der neuen Ortsmitte. Hier wurde gestern Richtfest gefeiert.**

Zimmerns neue Ortsmitte nimmt Gestalt an. Lange Zeit war nicht klar, was dort überhaupt passieren soll, es wurde in der Bevölkerung viel spekuliert. Doch jetzt kann es jeder sehen: das neue Dienstleistungszentrum. Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen. Gestern Mittag feierten Handwerker, Investoren, künftige Bewohner und Nachbarn Richtfest auf der Baustelle.

Bauunternehmer Chris Jerger hatte eine launigen Richtspruch vorbereitet, und so sah es auch keiner als schlechtes Omen an, dass die Gläser, die nach vollbrachtem Richtspruch zur Weihe des Hauses aus dem dritten Stock geworfen wurden, einfach nicht zer-

springen wollten.

Ärzte, Anwälte Steuerberater, Physiotherapeuten, die Apotheke und die Zweigstelle der Sparkasse werden in das Dienstleistungszentrum einziehen, aber auch Wohnungen gibt es in dem Gebäude. Bauherr Christoph Weichler von Forum Bauen lobte in seiner Ansprache die gute Unterstützung durch die Gemeinde, ohne die das Projekt nicht so schnell hätte verwirklicht werden können. Denn bereits Ende des Jahres oder zu Beginn des neuen Jahres soll das Gebäude bezugsfertig sein, plant Weichler.

## Gebäude wohl Ende des Jahres bezugsfertig

»Mit dem heutigen Tag und vor allem mit dem Dienstleistungszentrum hat eine wichtige und bedeutungsvolle Entwicklung unserer neuen Ortsmitte begonnen«, lobte Bürgermeister Emil Maser. Von dieser Investition und den künftigen Nutzungen gehe ein positiver Impuls für die Gemeinde und deren Entwicklung aus, betonte der Bür-



Bauherr Christoph Weichler informierte beim Richtfest über die künftige Nutzung des Dienstleistungszentrums. Fotos: Siegmeier

germeister. Denn neben dem Wohnraum, der entsteht, gebe es auch Raum für Dienstleistungen, die »in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert einnehmen.

## Weitere Planungen sind Thema im Gemeinderat

Mit diesem Projekt wollen wir unsere Position im kommunalen Wettbewerb ausbauen, um Investoren zu finden, Be-

wohner zu halten, beziehungsweise hierher in unsere Gemeinde zu holen«, sagte Maser.

Auch die Sparkasse findet in dem Gebäude auf etwa 250 Quadratmetern eine neue Bleibe, teilte Vorstandsvorsitzender Roland Eckardt mit. Die jetzigen Räume im benachbarten Gebäude seien sehr beengt, und auch der Bereich mit Geldautomat und Kontoauszugsdrucker sei zu klein. Mit dem Umzug der Fi-

liale in das neue Gebäude rechnet Eckardt im ersten Quartal 2012, da die Innenausbauten doch noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden.

Im Sommer soll auch mit dem Gestalten der Außenanlagen begonnen werden, informierte Bauherr Weichler. Über die weiteren Pläne für die Gestaltung der neuen Ortsmitte wird der Zimmerner Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen beraten.



Beim Richtspruch für das neue Gebäude.